

Dem Nachwuchs Lust aufs Lesen machen

WIR IM VEREIN

Preisgekrönte Initiative mit Sitz in Wald bringt Leselernhelfer und Schüler zusammen.

Von Daniela Neumann

Und 180 Mentoren zählt die Initiative „Mentor – Die Leselernhelfer Solingen“ derzeit. Und die Ehrenamtlichen sind gut beschäftigt, weil sie etwas geben können, was oft fehlt: Zeit. Gesucht werden Mentoren darum immer: „Aktuell habe ich einen Notruf von der Grundschule Katternberger Straße“, sagt Ilona Fiedler. Bei der Walder Organisatorin laufen alle Fäden zusammen. „Eigentlich suchen alle“, ergänzt sie, „Westersburg, Rosenkamp, Bogenstraße, um nur einige zu nennen.“ Das Konzept gehe auf, weil die Schüler einen verlässlichen Ansprechpartner zur Seite hätten, der sie lange begleite.



... IM VEREIN

„Das ist keine Nachhilfe“, betont Fiedler. Ohne Druck könnten ein junger Lernender und ein geduldiger Lesefreund zusammenfinden, die ähnliche Interessen haben. „Jeder erzählt etwas anderes“, freut sich die Koordinatorin: „Eine Mentorin bastelt mit ‚ihrem‘ Kind, in einem anderen Fall werden sich gegenseitig SMS geschrieben.“ So werde der Schüler abgeholt, wo er stehe.

„Lesen ist eine Kernkompetenz.“

Ilona Fiedler Koordinatorin

Kreuzworträtseln, spielen und etwas über den anderen erfahren: Gelesen werden muss in vielen Lebenslagen, in allen Fächern sowieso. Mindestens ein Mal pro Woche für eine Stunde treffen



Mindestens ein Mal pro Woche nimmt sich jeder der 180 Solinger Mentoren Zeit für einen Schützling. Schirmherr ist der Philosoph Richard David Precht. Organisatorin Ilona Fiedler wurde 2012 als Solingerin des Jahres geehrt. Archivfotos: cb, up

sich daher die Zweiergruppen in den 14 teilnehmenden Schulen, manche Mentoren kümmern sich auch um mehrere Kinder hintereinander.

Die meisten der Ehrenamtlichen seien zwischen 60 und 75 Jahre alt, weiß Ilona Fiedler. Aber auch Über-80-Jährige seien interessiert. Ein paar jüngere würden noch fehlen. „Wir wollen jetzt die 200er-Marke knacken“, erzählt die Organisatorin mit Blick auf den gewachsenen Helfer-Pool.

Angefangen hat alles 2009 mit den ersten Überlegungen zur Stärkung der Kernkompetenz Lesen. „Im Mai 2010 sind wir dann gestartet mit sechs Schulen und 50 Mentoren“, erinnert sich Ilona Fiedler. Das Ganze sei damals eingeschlagen wie eine Bombe.

Ein eigener Verein sei man nicht, weil „Mentor – Die Leselernhelfer Solingen“ vom Verein „Füreinander – Chancen in Solingen“ getragen werde. Die Initiative aus Freiwilligen ist insgesamt ein Gemeinschaftsprojekt von „Füreinander“ und der Walbusch-Jugendstiftung. Schirm-

herr ist der Solinger Philosoph Richard David Precht – mittlerweile übrigens nicht nur für die Solinger, sondern auch für den Bundesverband.

Mitmachen kann jeder, der Spaß am Lesen und am Umgang mit Kindern beziehungsweise Jugendlichen hat. Wenn es nicht passt, kann neu gecastet werden. Regelmäßig werden außerdem Schulungen, ein Stammtisch und ein Info-Brief angeboten. „Und es ist toll, was die Schulen zu-

rückgeben und für die Ehrenamtlichen tun“, berichtet Ilona Fiedler: Es gebe etwa Ausflugsangebote. Von der Hausfrau bis zum Finanzvorstand seien Menschen aus allen Bereichen dabei. Diese Vielfalt für nachhaltiges Beziehungslernen hat sich bewährt – und wurde 2012 mit dem Solinger Agenda-Preis ausgezeichnet. Im selben Jahr erhielt Ilona Fiedler die Auszeichnung „silberne Hexe“ und wurde damit Solingerin des Jahres.

■ STECKBRIEF MENTOR – DIE LESELERNHELFER SOLINGEN

GESCHICHTE 2010 Start an sechs Schulen mit 50 Mentoren. Heute ist die Initiative mit 180 Mentoren an 14 Schulen aktiv.

HINTERGRUND „Mentor – Die Leselernhelfer Solingen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von „Füreinander – Chancen in Solingen e. V.“ und der Walbusch-Jugendstiftung. Schirmherr ist der Solinger Philosoph und Autor Richard David Precht.

ORGANISATION Drei ehrenamtliche Koordinatorinnen: Ilona Fiedler, Rita Thomas und Frank Gießelmann. Sie bringen die Mentoren, Schulen und Schüler zusammen.

KONTAKT „Mentor – Die Leselernhelfer Solingen“, Schloßstraße 40, 42719 Solingen. ☎ 38 22 96 25, E-Mail mentor-solingen@gmx.de, weitere Informationen unter www.mentor-solingen.de.